

IDEFICS

Identification and prevention of Dietary- and lifestyle-induced health Effects In Children and infants (dt.: Identifikation und Prävention von ernährungs- und lebensstilbedingten Gesundheitsfaktoren bei Kindern und Kleinkindern)

Koordinator: Bremer Institut für Präventionsforschung und Sozialmedizin (BIPS) and der Universität Bremen

Die IDEFICS Studie ist die größte europäische Studie zur Erforschung von Übergewicht bei Kindern im Alter von 2 – 10 Jahren. In Deutschland ist jedes achte Kind bereits bei der Einschulung übergewichtig. Der steigende Trend ist zum Großteil auf falsche Ernährung und unzureichende Bewegung zurückzuführen. Besonders problematisch erscheinen die Zahlen, wenn man die gesundheitlichen Folgen denkt. Viele Betroffene leiden im Erwachsenenalter an Folgekrankheiten wie z.B. Diabetes, Bluthochdruck, Fettleber, Osteoporose und Gelenkerkrankungen. Auch die psychosozialen Folgen sind nicht zu vernachlässigen. Die Studie setzt auf die Erforschung effektiver Methoden der Prävention. Durch die internationale Ausrichtung der Studie können außerdem zum ersten Mal neben den Alters-, Geschlechts-, und Sozialfaktoren auch kulturelle Unterschiede berücksichtigt werden.

An der Studie nehmen international ca. 16.500 Kinder teil, darunter mehr als 2000 Kinder aus Delmenhorst und Wilhelmshaven. Nach der Basiserhebung, die neben den medizinischen Ausgangsdaten zu Alter, Geschlecht, Größe, Gewicht und Körperfettanteil zum Beispiel auch das Freizeitverhalten erfasst, wird in acht europäischen Ländern für rund die Hälfte der Beteiligten ein Interventionsprogramm durchgeführt. Gesunde Ernährung, körperliche Aktivität und Stressabbau stehen dabei im Mittelpunkt. Der Vergleich beider Gruppen wird gegen Ende der Untersuchung zeigen, welche Maßnahmen langfristige positive Effekte auf die Gesundheit der Kinder haben. Die Ergebnisse der Studie fließen in Richtlinien zu gesunder Ernährung, Verhalten, Lebensstil und Ethik in Europa ein.

| Projektdetails | IDEFICS |
|------------------------|--|
| Programmbereich 6. FRP | Biowissenschaften, Genomik und Biotechnologie im Dienste der Gesundheit |
| Laufzeit | Sept. 2006 bis Sept. 2011 (60 Monate) |
| EU-Zuwendungen | 13 Mio. Euro, davon 4,8 Mio. Euro an deutsche Partner |
| Partnerländer | 23 Partner aus BE, CY, DE, DK, EE, ES, FR, HU, IT, SE, UK |
| Dt. Partner | Bremer Institut für Präventionsforschung und Sozialmedizin (BIPS) and der Universität Bremen Verein zur Förderung des Technologietransfers an der Hochschule Bremerhaven e.V. Laboratoriumsmedizin Dortmund, Dr. Eberhard und Partner Gockel Design, Wuppertal |

Kontakt für Presseanfragen:

Prof. Wolfgang Ahrens
Bremer Institut für Präventionsforschung und Sozialmedizin (BIPS) and der Universität Bremen
(Koordinator)
Linzer Str. 10
28359 Bremen
Tel.: (0)421 59596-12
idefics@bips.uni-bremen.de

Internet: www.ideficsstudy.eu, www.bips.uni-bremen.de

Cordis (englisch):

http://cordis.europa.eu/fetch?CALLER=FP6_PROJ&ACTION=D&DOC=1&CAT=PROJ&QUERY=01245c5127c7:7cb4:7606a2d1&RCN=79810